

32. Montafoner Schlittschuh Breitensport-Bewerb



AUSSCHREIBUNG

32.

MONTAFONER SCHLITTSCHUH



2019

Veranstalter: Eislaufverein Montafon
Termin: 26. Jänner 2019
Ort: Aktivpark Montafon
Schwimmbadstraße 1
A-6774 Tschagguns

Seite 1 von 9

32. Montafoner Schlittschuh Breitensport-Bewerb



AUSSCHREIBUNG

32. MONTAFONER SCHLITTSCHUH BREITENSSPORT-BEWERB

Breitensport-Eiskunstlaufwettbewerb für
Mädchen, Knaben, Damen, Herren,

Veranstalter

Eislaufverein Montafon
A-6774 Tschagguns, Schwimmbadstraße 1
E-Mail: montafoner-schlittschuh@gmx.at
Telefon: +43 680 1266599

Datum

Samstag, 26. Jänner 2019

Ort

Aktivpark Montafon
A-6774 Tschagguns, Schwimmbadstraße 1

Allgemeines

Soweit in dieser Ausschreibung Personenbezeichnungen enthalten sind (z.B. Läufer oder Preisrichter), erfolgen diese geschlechtsneutral und beziehen sich auf beide Geschlechter.

Wettbewerbsbestimmungen

Der Breitensportwettbewerb ist offen für Mitglieder von Verbandsvereinen, die dem ÖEKV angehören und ISU Members und deren Vereine.

Der Bewerb wird nach ÖWO 2018 und den ISU Special Regulations 2018 durchgeführt. Alle Läufer sind startberechtigt – innerhalb einer Saison darf ein Läufer aber nur in Breitensport- ODER Leistungswettbewerben starten, von dieser Regelung ausgenommen sind nur die Startgruppen Jugend 1 und Jugend 2.

Seite 2 von 9

Bankverbindung: BIC: SSBLAT21XXX
IBAN: AT67 2060 7001 0116 5538
ZVR: 377323755

Eislaufverein Montafon
Schwimmbadstraße 1
6774 Tschagguns

Mail: montafoner-schlittschuh@gmx.at
Tel.: +43 680 1266599
www.eislaufverein-montafon.at

32. Montafoner Schlittschuh Breitensport-Bewerb



Haftung

Der Veranstalter übernimmt keine wie auch immer geartete Haftung für die Teilnehmer und Funktionäre. Die Eisfläche darf während des Bewerbes nur von Aktiven und Funktionären betreten werden.

Anreise und Aufenthalt

Für Fahrtspesen und Unterkunft wird kein Kostenersatz geleistet. Die Fahrt-, Verpflegungs- und allenfalls Nächtigungskosten der Schieds- u. Preisrichter, sowie das technische Panel werden seitens des Veranstalters übernommen.

Preise und Auszeichnungen

Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde.
Die drei Erstplatzierten jeder Gruppe erhalten einen Pokal.

Musikwiedergabe und Eisfläche

Lautsprecheranlage mit Compact Disc Abspielgerät.
CDs müssen mit dem vollen Namen des Sportlers, dem Verein / Nation und der Startgruppe beschriftet sein. Eine Reserve-CD ist mit abzugeben!

Hallenkunsteisbahn: 30 x 60 m, ungeheizt.

Auslosung

Die Auslosung der Startreihenfolge findet nach Nennschluss durch Zufallsgenerator (EDV unterstützte Auslosung) statt. Die Startreihenfolge wird mit dem daraufhin ermittelten Zeitplan jenen Vereinen, die Teilnehmer genannt haben, spätestens einen (1) Tag vor dem ersten Wettbewerbstag übermittelt (ÖWO Regel 512.2).

Nennungen

Nennschluss

Samstag, 5. Jänner 2019 (einlangend)

32. Montafoner Schlittschuh Breitensport-Bewerb



Die Nennungen sind zu richten an

Eislaufverein Montafon
E-Mail: montafoner-schlittschuh@gmx.at

Die Nennungen müssen enthalten

1. Name und Anschrift des meldenden Vereines
2. Bezeichnung des Laufens unter Angabe der Gruppe
3. Name, Vorname und Geburtsdatum des Teilnehmers sowie die Lizenznummer
4. Namen und Vornamen der Preisrichter und Probepreisrichter
5. Bestätigung der Amateureigenschaft der genannten Teilnehmer
6. Bestätigung der österr. Staatsbürgerschaft der genannten Teilnehmer oder Bestätigung der Teilnahmeberechtigung von Läufern nichtösterreichischer Staatsbürgerschaft
7. gemäß den Bestimmungen der ÖWO Regel 109.1.3 bzw. 109.1.4.
8. Bestätigung des Vorliegens einer gültigen sportmedizinischen
9. Unbedenklichkeitsbescheinigung (ÖWO Regel 115.1.8.)
10. **Formular „Geplante Programminhalte“** (ÖWO Regel 115.1.9.)

Meldungen, die den Ziffern 1. bis 8. nicht entsprechen **dürfen vom Veranstalter nicht angenommen werden**. Dies gilt besonders beim Fehlen der Bestätigung des Vorliegens einer gültigen sportärztlichen Unbedenklichkeitsbescheinigung sowie des Fehlens des Formulars „Geplante Programminhalte“.

Nennungs-/Ergebnislisten und ggf. Fotos von Teilnehmern werden im Internet auf der Homepage des Veranstalters und des Österreichischen Eiskunstlaufverbandes veröffentlicht. Der nennende Verein und die Läufer nehmen dies durch die Ausschreibung zur Kenntnis. Mit der Nennung zum Wettbewerb stimmen der Läufer bzw. seine gesetzlichen Vertreter der Veröffentlichung zu.

Zurückziehen von Meldungen (ÖWO-Regel 116)

Zurückziehen von Meldungen **vor** dem Meldeschluss ist gestattet. Eventuell eingezahlte Nenngelder werden NUR in diesem Fall zurückerstattet.

32. Montafoner Schlittschuh Breitensport-Bewerb



Nenngeld (ÖWO Regel 117)

Das Nenngeld beträgt € 45,--

Die Nennung wird erst mit Einzahlung des Nenngeldes gültig (ÖWO-Regel 117.2).
Das Nenngeld ist **gleichzeitig mit der Nennung** auf folgende Bankverbindung zu überweisen:

Eislaufverein Montafon
IBAN: AT67 2060 7001 0116 5538
BIC: SSBLAT21XXX

Verwendungszweck: Verein, Namen der Läufer und Gruppen

Das Nenngeld verfällt bei Nichtantritt oder Abmeldung nach Nennungsschluss.

Kategorien

- Stichtag für alle Alterskategorien ist der 1. Juli 2018!
- Ein Start in mehreren Gruppen ist nicht zulässig.
- Musik mit Gesang ist in allen Kategorien erlaubt!
- Es gibt keinen Bonus für Elemente in der zweiten Programmhälfte.

Einzellaufen

Breitensport Gruppe Minis

Mädchen und Knaben, noch nicht 6 Jahre alt

Dauer der Kür: 1 Min. 30 Sek. (+/- 10 Sek.)

Kürinhalte:

- max. drei (3) Sprungelemente:
(erlaubte Sprünge: Dreiersprung, Salchow, Toeloop; mehrfache Wiederholung der gleichen Sprünge ist erlaubt)
 - davon max. eine (1) Sprungkombination bzw. Sprungfolge
 - Sprungkombinationen dürfen nur zwei (2) Sprünge enthalten
 - eine Sprungfolge kann eine beliebige Anzahl an Sprüngen enthalten, aber nur die zwei höchstwertigsten werden gezählt
- max. eine (1) Pirouette (mind. 3 Umdrehungen) auf einem (1) oder zwei (2) Füßen
- max. eine (1) Schrittfolge (StSq Base) unter Ausnutzung der halben Eisfläche

Sonderbestimmungen für die Gruppe Breitensport-Minis

Die Schrittfolgen haben einen fixen Basiswert (StSq(B)) und werden nur per GOE bewertet.
In allen Elementen, für die Levels vergeben werden, werden nur Features bis zu **Level eins**

32. Montafoner Schlittschuh Breitensport-Bewerb



(1) gezählt. Alle zusätzlichen Features werden nicht gezählt und vom Technischen Panel ignoriert.

Program Components werden nur gewertet in:

- Skating Skills
- Performance

Faktor Program Components: 2,5

Abzüge pro Sturz oder nicht korrekter Musicklänge: -0,5

Breitensport-Gruppe Jugend 1

Mädchen und Knaben, noch nicht 8 Jahre alt

Dauer der Kür: 2 Min. (+/- 10 Sek.)

Kürinhalte:

- max. 4 Sprungelemente für Mädchen und Knaben (erlaubte Sprünge: alle Einfachsprünge inkl. Dreiersprung (kein Axel); mehrfache Wiederholungen der Sprünge sind erlaubt)
 - davon max. zwei (2) Sprungkombinationen bzw. Sprungfolgen
 - Sprungkombinationen dürfen nur zwei (2) Sprünge enthalten
 - eine Sprungfolge kann eine beliebige Anzahl an Sprüngen enthalten, aber nur die zwei höchstwertigsten werden gezählt
- max. zwei (2) gleiche oder verschiedene Pirouetten (mind. 3 Umdrehungen)
- maximal eine (1) Schrittfolge unter Ausnutzung der halben Eisfläche

Sonderbestimmungen für die Gruppe Breitensport-Jugend 1

Die Schrittfolge hat einen fixen Basiswert und wird nur per GOE bewertet. In allen Elementen, für die Levels vergeben werden, werden nur Features bis zu **Level zwei (2)** gezählt. Alle zusätzlichen Features werden nicht gezählt und vom Technischen Panel ignoriert.

Program Components werden nur gewertet in:

- Skating Skills
- Performance

Faktor Program Components: 2,5

Abzüge pro Sturz und nicht korrekter Musicklänge: -0,5

32. Montafoner Schlittschuh Breitensport-Bewerb



Breitensport-Gruppe Jugend 2

Mädchen und Knaben, mindestens 8 und noch nicht 10 Jahre alt

Dauer der Kür: 2 Min. (+/- 10 Sek.)

Kürinhalte:

- max. 4 Sprungelemente
(erlaubte Sprünge: alle Einfachsprünge inkl. Dreiersprung (kein Axel); mehrfache Wiederholungen der Sprünge sind erlaubt)
 - davon max. zwei (2) Sprungkombinationen bzw. Sprungfolgen
 - Sprungkombinationen dürfen nur zwei (2) Sprünge enthalten
 - eine Sprungfolge kann eine beliebige Anzahl an Sprüngen enthalten, aber nur die zwei höchstwertigsten werden gezählt
- max. zwei (2) gleiche oder verschiedene Pirouetten (mind. 4 Umdrehungen)
- max. eine (1) Schrittfolge unter Ausnutzung der halben Eisfläche

Sonderbestimmungen für die Gruppe Breitensport-Jugend 2:

Die Schrittfolgen haben einen fixen Basiswert (StSq(B)) und werden nur per GOE bewertet. In allen Elementen, für die Levels vergeben werden, werden nur Features bis zu **Level zwei (2)** gezählt. Alle zusätzlichen Features werden nicht gezählt und vom Technischen Panel ignoriert.

Program Components werden nur gewertet in:

- Skating Skills
- Performance

Faktor Program Components: 2,5

Abzüge pro Sturz und nicht korrekter Musikklänge: -0,5

Breitensport-Gruppe Jugend 3

Mädchen und Knaben, mindestens 10 und noch nicht 14 Jahre alt

Dauer der Kür: 2 Min. (+/- 10 Sek.)

Kürinhalte:

- max. 4 Sprungelemente
(erlaubte Sprünge: alle Einfachsprünge inkl. Waltz jump (kein Axel); mehrfache Wiederholungen der Sprünge sind erlaubt)
 - davon max. zwei (2) Sprungkombinationen bzw. Sprungfolgen
 - Sprungkombinationen dürfen nur zwei (2) Sprünge enthalten
 - eine Sprungfolge kann eine beliebige Anzahl an Sprüngen enthalten, aber nur die zwei höchstwertigsten werden gezählt.
- max. zwei (2) unterschiedliche Pirouetten

32. Montafoner Schlittschuh Breitensport-Bewerb



- eine davon muss eine Kombinationspirouette (mind. 5 Umdrehungen) ohne Fußwechsel sein
- max. eine (1) Schrittfolge unter Ausnutzung der ganzen Eisfläche

Die Schrittfolgen haben einen fixen Basiswert (StSq(B)) und werden nur per GOE bewertet.

In allen Elementen, für die Levels vergeben werden, werden nur Features bis zu **Level zwei (2)** gezählt.

Alle zusätzlichen Features werden nicht gezählt und vom Technischen Panel ignoriert.

Program Components werden nur gewertet in:

- Skating Skills
- Performance

Faktor Program Components: 2,5

Breitensport-Gruppe Jugend 4

Mädchen und Knaben, mindestens 14 und noch nicht 16 Jahre alt

Dauer der Kür: 2 Min. 30 Sek. (+/- 10 Sek.)

Kürinhalte:

- max. 5 Sprungelemente
(erlaubte Sprünge: alle Einfachsprünge inkl. Waltz jump und Axel, (keine Doppelsprünge); jeder Einzelsprung (inkl. Axel) darf nur insgesamt zweimal gezeigt werden)
 - davon max. zwei (2) Sprungkombinationen bzw. Sprungfolgen
 - Sprungkombinationen dürfen nur zwei (2) Sprünge enthalten
 - eine Sprungfolge kann eine beliebige Anzahl an Sprüngen enthalten, aber nur die zwei höchstwertigsten werden gezählt
- max. zwei (2) unterschiedliche Pirouetten
 - eine davon muss eine Kombinationspirouette (mind. 6 Umdrehungen) mit Fußwechsel sein
- max. eine (1) Choreo-Sequence

Die ChSq hat einen fixen Basiswert (ChSq(B)) und wird nur per GOE bewertet. In allen Elementen, für die Levels vergeben werden, werden nur Features bis zu **Level drei (3)** gezählt.

Alle zusätzlichen Features werden nicht gezählt und vom Technischen Panel ignoriert.

Program Components werden nur gewertet in:

- Skating Skills
- Performance
- Interpretation

32. Montafoner Schlittschuh Breitensport-Bewerb



Faktor Program Components: 1,7

Breitensport-Gruppe Junioren plus

Damen und Herren, mindestens 16 Jahre alt

Dauer der Kür: 2 Min. 30 Sek. (+/- 10 Sek.)

Kürinhalte:

- max. 5 Sprungelemente
(erlaubte Sprünge: alle Einfachsprünge inkl. Waltz jump, Axel, maximal 2 Doppelsprünge; jeder Einzel- oder Doppelsprung darf nur insgesamt zweimal gezeigt werden.)
 - davon max. drei (2) Sprungkombinationen bzw. Sprungfolgen
 - Sprungkombinationen dürfen nur zwei (2) Sprünge enthalten
 - eine Sprungfolge kann eine beliebige Anzahl an Sprüngen enthalten, aber nur die zwei (2) höchstwertigsten werden gezählt
- max. zwei (2) unterschiedliche Pirouetten
 - eine davon muss eine Kombinationspirouette (mind. 6 Umdrehungen) mit Fußwechsel sein
- max. eine (1) Choreo-Sequence

Die Choreo-Sequence hat einen fixen Basiswert (ChSq(B)) und wird nur per GOE bewertet. In allen Elementen, für die Levels vergeben werden, werden Features bis zu **Level drei (3)** gezählt. Alle zusätzlichen Features werden nicht gezählt und vom Technischen Panel ignoriert.

Program Components werden nur gewertet in:

- Skating Skills
- Performance
- Interpretation

Faktor Program Components: 1,7

Vorläufiger Zeitplan

Ein detaillierter Zeitplan wird den Vereinen nach Nennschluss zugesandt.

Änderungen vorbehalten!

Seite 9 von 9